

ebenso für Prunksuppliken gilt, aber bei der Koptenbulle wohl auch durch die Libellform nahelag. In Handschriften aus dem Besitz von Päpsten dieser Zeit finden sich ebenso Wappen und Fleuronnée-Verzierungen¹²³, aber auch in Florenz gab es Künstler, die sich entsprechend betätigten¹²⁴. Parallelen zur Ausstattung der Unionsbullen finden sich überdies bei Cristoforo Cortese, der in Venedig, der Heimat Papst Eugens, wirkte¹²⁵. Ähnlich wie in den Urkunden über Sebald fand bei den Unionsbullen von Paris und Dijon somit keine formale Anleihe aus einer anderen kurialen Urkundenart statt, sondern es handelte sich um exzeptionelle Stücke, die in mancher Hinsicht als Vorläufer schließlich anderswo zum Durchbruch gekommener Tendenzen zu betrachten sind.

3. Heiligsprechung des Bernardinus von Siena

Zwei ebenso ungewöhnliche Papsturkunden, die figürliche Illustrationen zu einer umstrittenen theologischen Frage besitzen, stammen aus der Zeit Nikolaus' V. (1447–1455). Es handelt sich dabei um die beiden erhaltenen Ausfertigungen der Bulle über die Heiligsprechung des Protagonisten der franziskanischen Observanz, Bernardinus von Siena († 1444). Seine Kanonisation fand während eines Jubiläums in Rom am 24. Mai 1450 statt¹²⁶. Das Zeremoniell dieser Heiligsprechung ist vor allem aus Berichten von Teilnehmern zu erschließen, etwa von Roberto

123) Vgl. *Liturgia in Figura. Codici liturgici rinascimentali della Biblioteca Apostolica Vaticana*, a cura di Giovanni MORELLO / Silvia MADDALO (1994) S. 86 (Martin V.), S. 92 (Nikolaus V.).

124) Die für diese Zeit noch recht spärlichen Beispiele, etwa von Zanobi Strozzi oder Filippo di Matteo Torelli, sind dokumentiert bei Annarosa GARZELLI, *Le immagini, gli autori, i destinatari*, in: *Miniatura Fiorentina del Rinascimento, 1440–1525. Un primo censimento*, hg. von DERS., 2 Bde. (Inventari e cataloghi Toscani 18/19, 1985) 1, S. 1–391, hier S. 21–24 und 33–37, vgl. dazu 2, S. 25 f. und 45.

125) Zu ihm vgl. U. BAUER-EBERHARDT, Cortese, Cristoforo (de'), in: *Allgemeines Künstler Lexikon* 21 (1999) S. 362–364.

126) Vgl. zur Heiligsprechung KRAFFT, Papsturkunde (wie Anm. 24) S. 954–965; Alberto FORNI / Paolo VIAN, Bernardino da Siena e Bonaventura da Bagnoregio: Due santi Francescani fra Giovanni da Capestrano e Sisto IV, in: Giovanni da Capestrano e la riforma della Chiesa, Atti del V Convegno storico di Greccio, 4–5 maggio 2007, a cura di Alvaro CACCIOTTI / Maria MELLA (Bibl. di Frate Francesco 6, 2008) S. 95–140, hier S. 97 f.